

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische neueste Nachrichten. 1946-1950 1946

55 (16.7.1946)



BADISCHE NEUESTE NACHRICHTEN



Verlag: Badendruck GmbH, Karlsruhe, Dienstag, 16. Juli 1946, Nummer 55

Außenminister-Konferenz beendet

Noch keine Verständigung über Deutschland und Oesterreich — „Ein Stück voran auf dem Weg zum Frieden“

Paris, 15. Juli (DANA). Mit den Worten: „Wir sind uns auf der Friedenskonferenz wieder geeinigt“, beendete der britische Außenminister Bevin am Freitagabend die zweite Phase der Außenminister-Konferenz der vier Großmächte, die am 15. Juni begonnen hatte.

Der Außenminister appellierte an das italienische Volk, die Proteste gegen die Lösung der Triester Frage einzustellen, welche er als günstiger betrachtete, als die Italiener zugeben wollen. Byrnes versuchte sich weiter gegen den Vorwurf zu rechtfertigen, daß die Minister in den meisten Fällen nur eine Kompromißlösung getroffen oder die Lösung der Fragen hinausgeschoben hätten. Er erklärte, die Regierung hätte verschiedene Ansichten, und diese Ansichten müssen miteinander in Einklang gebracht werden, wenn man einen Vertrag erreichen will.

Minister wird am Montagabend dem amerikanischen Volk über die Ergebnisse der Außenminister-Konferenz in Paris Berichterstattung.

Molotov widersetzte sich dieser Forderung ebenso, wie er vorher den Vorschlag, die Stellvertreter mit der Behandlung der österreichischen Frage zu beauftragen, abgelehnt hatte. Auch der Versuch, zentrale Verwaltungsstellen in Deutschland zu schaffen, scheiterte an dem Einwand Molotows, er benötige mehr Zeit zum Studium der Saargebiet.

Stellvertreter der Außenminister beraten weiter in Paris. Die Stellvertreter der Außenminister der vier Großmächte am Samstagmittag zusammen, um weitere Einzelheiten der Friedensverträge mit den fünf ehemaligen Feindstaaten zu erörtern. In der ersten Hälfte der kommenden Woche werden die Stellvertreter die Friedensverträge entwerfen fertigstellen, die der Friedenskonferenz am 29. Juli vorgelegt werden sollen.

Botschaft Truman an das franz. Volk. Washington, 15. Juli (DANA). In einer Rundfunkbotschaft an das französische Volk am 15. Juli erklärte Präsident Truman u. a.: „Trotz aller Verluste und Zerstörungen, die Frankreich zum zweiten Male innerhalb von 25 Jahren erleiden mußte, steht es heute in der ersten Reihe der freien Völker der Erde. An diesem Tage — einem bedeutungsvollen Tag der großen französischen Republik, deren tapferes Volk so schwere Leiden und Opfer auf sich genommen hat — bin ich glücklich, Ihnen, Herr Präsident, im Namen der Ver. Staaten von Amerika meine besten Wünsche, und freundschaftlichen Grüße übermitteln zu dürfen.“

Der „kleine Mann“ Streicher

Funks Patriotismus — Der „tolerante“ Judenfreund — Die Geburtstagsgeschenke

Nürnberg, 15. Juli (DANA). „Ich habe meine Aufgabe als Verteidiger nicht darin gesehen, die Persönlichkeit des Angeklagten Julius Streicher, sein Wirken oder gar seine schriftstellerische Tätigkeit zu verteidigen oder zu entschuldigen. Was unentschuldig ist, soll auch nicht verteidigt werden.“

Die englisch-sowjetischen Beziehungen

London, 15. Juli (DANA). Im englischen Unterhaus fand am 10. d. M. eine Debatte über die englisch-sowjet. Beziehungen statt.

Verfassunggebende Landesversammlung

Regierung des Volkes für das Volk und durch das Volk

Stuttgart, 15. Juli (DANA). Unter dem Vorsitz des Altpräsidenten Wilhelm Keil fand am Montagmorgen im Furtbachhaus in Stuttgart die feierliche Eröffnungssitzung der verfassunggebenden Landesversammlung Württemberg-Baden statt.

Aus aller Welt

Washington. Die Abteilung für internat. Handel des amerik. Handelsministeriums hat die Versendung von Geschenkpaketen mit Nahrungsmitteln und Kleidung an Deutsche in der amerik. Besatzungszone gestattet. (AP)

Letzte Neuigkeiten

New York, 16. Juli (DANA). Der Generaldirektor der UNRRA, Fiorella la Guardia, hat am 14. d. Mts. seine Inspektionsreise durch Europa und Nordafrika angetreten, in deren Verlauf er auch die Sowjetunion besuchen will.

Streicher mangelhafte Fähigkeiten

Als Beweis dafür, daß ein fanatischer Judenhäßer in Deutschland bis zum Ende des Krieges nicht allgemein verhetzt war, führt Dr. Marx die Tatsache an, daß die Vernichtung der Juden in den östlichen KZ's ängstlich vor dem Volke geheim gehalten wurde. Hätte Deutschland wirklich im Judentum seinen „zweifelhafte Feind“ gesehen, hätte sich die Goebbelspropaganda dies „Mittel zur Stärkung der Siegesversichert“ bestimmt nicht entzogen lassen, indem sie die „Vernichtung des Judentums“ als gewaltigen deutschen Erfolg verkündet hätte.

Mihailowitsch zum Tode verurteilt

Belgrad, 15. Juli (DANA). General Draza Mihailowitsch, ehemaliger Tschetschenführer und Kriegsmilitär, der in jugoslawischen Exilregierung, wurde vom Belgrader Gerichtshof nach fünfjähriger Prozessdauer zum Tode durch Erschießen verurteilt. Gegen die 23 Mitangeklagten, die sämtliche ebenfalls für schuldig befunden worden waren, wurden Todes- und Gefängnisstrafen ausgesprochen.

Freiwirtschaftsbund für Württemberg-Baden

Stuttgart, 15. Juli (DANA). Der „Freiwirtschaftsbund für natürliche Ordnung von Kultur, Gesellschaft und Wirtschaft“, der bereits an verschiedenen Orten der amerik. Besatzungszone arbeitet, hat nun von der amerik. Militärregierung Württemberg-Baden die Genehmigung erhalten, im Bereich des Landes tätig zu sein.

Churchill sprach in Metz

Metz, 15. Juli (DANA). „Ohne die Unterstützung ganz Europas kann die große Weltorganisation der Vereinten Nationen, an deren Spitze die Ver. Staaten stehen, zur Wirkungslosigkeit verurteilt werden.“

Tag der US-Luftstreitkräfte

Washington, 15. Juli (DANA). Präsident Truman proklamierte am 12. d. Mts. den 1. August zum Tag der amerik. Luftstreitkräfte.

Japanische Kriegsverbrecher hingerichtet

Singapore, 15. Juli (AP). Am 11. d. Mts. wurden in Singapore 12 japanische Kriegsverbrecher, darunter Oberstleutnant Sumida Haruzo, durch den Strang hingerichtet.

Freiwirtschaftsbund für Württemberg-Baden

Stuttgart, 15. Juli (DANA). Der „Freiwirtschaftsbund für natürliche Ordnung von Kultur, Gesellschaft und Wirtschaft“, der bereits an verschiedenen Orten der amerik. Besatzungszone arbeitet, hat nun von der amerik. Militärregierung Württemberg-Baden die Genehmigung erhalten, im Bereich des Landes tätig zu sein.

Tag der US-Luftstreitkräfte

Washington, 15. Juli (DANA). Präsident Truman proklamierte am 12. d. Mts. den 1. August zum Tag der amerik. Luftstreitkräfte.

Verfassunggebende Landesversammlung

Regierung des Volkes für das Volk und durch das Volk

Stuttgart, 15. Juli (DANA). Unter dem Vorsitz des Altpräsidenten Wilhelm Keil fand am Montagmorgen im Furtbachhaus in Stuttgart die feierliche Eröffnungssitzung der verfassunggebenden Landesversammlung Württemberg-Baden statt.

Neues amerikan. Preiskontrollgesetz

Washington, 15. Juli (AP). Der amerikanische Senat hat nach zweiwöchiger Debatte am Samstag ein neues Preiskontrollgesetz verabschiedet. Das neue Gesetz sieht eine teilweise Wiedereinführung der Preiskontrolle und der früheren Höchstpreise für die Dauer eines Jahres vor.

Das demokratische Gewissen

Von Fritz Hauk

Es gibt nur eine Macht, das Gewissen im Dienst der Gerechtigkeit, und es gibt nur einen Ruhm, das Gewissen im Dienst der Wahrheit.

Diese Philosophie zwingt uns zur demokratischen Verantwortung. Diese Verantwortung fordert von uns ein reines, wahrhaftes Gewissen in unserem Denken und Handeln zu schaffen, daß es der Kritik unserer Notzeit standhält.

Wir kennen die Schwierigkeiten, mit denen die lebende Demokratie zu schaffen hat. Wir wissen auch, daß die zweite deutsche Demokratie nur dann lebensfähig sein wird, wenn sie auf einem festen, stabilen Fundament aufgebaut wird.

Man hat die Weimarer Verfassung vor dem Hintergrund als die freieste Verfassung der Welt gerühmt. Mir selbst ist sie im Wortlaut und Theorie etwas außerordentlich Großes erschienen.

Nach der Hindenburg-Wahl im Jahre 1925 wurde die Forderung laut: „Mehr Macht dem Reichspräsidenten.“ Dieses Verlangen kam von den Reichspräsidenten. Für den ersten Präsidenten der Sozialdemokraten Ebert, wurde diese Forderung nicht erhoben.

Meine persönliche Meinung geht dahin, daß der Artikel 1 der Weimarer Verfassung: Das Deutsche Reich ist eine Republik, die Staatsgewalt geht vom Volke aus, sinngemäß auch im neuen Verfassungswerk verankert werden kann; d. h. alle Macht dem vom Volke gewählten Landparlament.

Ich glaube, diese drei Beispiele aus der alten Verfassung dürfen neuem, dem neuen Verfassungswerk einen gesunden demokratischen Rahmen zu setzen, den man mit dem bildenden Volkswille Rechnung tragen würde.

Was für mich als dringend notwendig erscheint: wir Deutsche brauchen eine gut funktionierende Demokratie, als Erziehungsmittel nicht nur für den politischen Kampf, sondern auch für die wirtschaftliche Befreiung des höchsten und der Arbeitelassen. Folgerichtig ergeben sich aus diesem zwei neue Forderungen (diese müssen in der neuen Verfassung durch zwei Artikel fest verankert werden):

1. Mehr Macht den Gewerkschaften und Betriebsräten.
2. Ausschaltung aller faschistischen und reaktionären Elemente aus dem Staats- und Verwaltungsapparat.

Man wird wohl kommen und sagen, das ist un-demokratisch. Das deutsche Volk muß darauf seine Antwort geben. Denn es ist in der Erkenntnis seiner großen Not, ist fern den Ländern des unbegrenzten Reichtums, muß daher von unten auf solche Gesetze schaffen, die dazu verpflichten, gemeinsam zu leiden und zu tragen.

Die SPD wird ihre Bemühungen, in Zusammenarbeit mit den Besatzungsmächten eine Besserung der Lebensbedingungen und eine befriedigende Lösung der nationalen Lebensfragen des deutschen Volkes herbeizuführen, fortsetzen.

Weltgewerkschaftsbund über Deutschlandreise
Berlin, 15. Juli. (DANA) Eine aus Vertretern des Weltgewerkschaftsbundes zusammengesetzte Kommission, die im vergangenen Februar eine Rundreise durch die vier Besatzungszonen Deutschlands unternommen hat, wird in den nächsten Wochen nach Berlin kommen.

Gespräch mit Paul Löbe

Verfassungsfragen — SPD in der gesamten Ostzone

Dieser Tage wollte Paul Löbe, der von 1920 bis 1932 als Präsident an der Spitze des Deutschen Reichstages stand, in Stuttgart, Paul Löbe war eine der markantesten Erscheinungen im Kreise der namhaften sozialdemokratischen Politiker.

„Es werden heute sehr zersplitterte Urteile über die Verfassung von Weimar laut. Die meisten sehen in ihr die vollkommenste demokratische Verfassung, die es überhaupt gegeben hat, und neben dieser Verfassung keinerlei Schuld an der verhängnisvollen Entwicklung, die zur Hitler-Diktatur geführt hat. Daß das deutsche Volk den Weg hinein in Tyrannei und in die Katastrophe des Krieges beschritten hat, wird vielmehr ausschließlich auf den Mangel an politischer Moral und Intelligenz bei der Mehrheit der Deutschen während der Weimarer Zeit zurückgeführt.“

Paul Löbe antwortete: „Diese beiden Erklärungen für die politische Katastrophe, der Deutschland im Jahre 1933 anheim gefallen ist, haben ihre Berechtigung. Wir hatten eine Demokratie ohne Demokratie, nämlich ohne Menschen, die sich des Werkzeugs für ein reifes Volk, das die Weimarer Verfassung schuf, richtig zu bedienen wußten.“

Einer der wesentlichen Fehler war die allzu leichte Regierungsverstärkung, d. h. die Tatsache, daß die Regierung von Mehrheiten restlos unterstützt wurde, die nicht instand waren, ihrerseits eine neue Regierung an die Stelle der alten zu setzen — weil sie nämlich gebildet wurden durch die Extreme von rechts und links.

Die Kreisstelle Karlsruhe des Bundes chem. pol. KZ-Leute und pol. Verfolgte Karlsruhe und Umgebung sendet uns folgende Zuschrift: „Das neue Gesetz zur Wiedergutmachung, wonach die politischen, rassischen oder religiösen Gründe Verfolgten bei der Besetzung freierwerdender Arbeitsplätze bevorzugt werden müssen, wird vom Gemeinderat in Söllingen nicht anerkannt.“

Wir fragen die arbeitende Bevölkerung in Söllingen, ob sie mit der Handlungsweise ihrer Gemeindevorsteher und des amtierenden Bürgermeisters einverstanden ist. Ist es denn notwendig, daß die Arbeitskräfte, die aus dem landwirtschaftlichen Betrieb herauswachsen — und die trifft bei dem Konkurrenzverfahren des Hockenberger — diesen entfreundet und weggenommen werden, während die anderen, die auf die kaufmännischen und technischen Berufe angewiesen sind, darin nicht unterkommen können?

Wir fragen die zuständige Behörde, den Herrn Landrat in Ettlingen, ob das Gesetz für Wiedergutmachung auf diese Art erfüllt wird oder nur auf dem Papier steht.

Wir wenden uns an die zuständige Landesregierung, an das Amt für Wiedergutmachung in Stuttgart, mit der höflichen Bitte, die Angelegenheit in Söllingen eingehend zu prüfen, um dem Gesetz und der Gerechtigkeit zum Siege zu verhelfen.

Auf Grund des abschlägigen Bescheides hat sich die Pflegemutter des Hockenberger in ihrer Notlage an die zuständige Militärregierung in Karlsruhe gewandt. Die Militärregierung verwies die Angelegenheit an die zuständige Organisation der politischen Verfolgten. Auf unsere Vermittlung beim Bürgermeister Söllingen hat der Bürgermeister den Bewerber Hockenberger als Lehrling eingestellt. Die Bewerbungs- und Ausweisungspapiere des Hockenberger entsprechen voll und ganz den an sie gestellten Erfordernissen.

Gegen die Anordnung des Bürgermeisters wird nachträglich von seiten der CDU-Gemeinderatsmitglieder Sturm gelaufen. Die Angelegenheit wird zur nochmaligen Verhandlung im Gemeinderat vorgelegt. Die Zusammensetzung des Gemeinderats ist folgende: Vier Mitglieder der CDU, drei Mitglieder der SPD und ein Mitglied der KPD.

Wie heißt bekannt wurde, stellt sich der Gemeinderat auf den Standpunkt, daß es für ihn kein Gesetz für Wiedergutmachung gäbe; er lehnt auch die Vermittlung unserer Organisation der pol. Verfolgten sowie die Vermittlung des Allg.

DANA funkt: Amerikanische Zone
Stuttgart. Das nationalsozialistische „Gesetz zur Verfassung“ 14, Abs. 1, durch die Verordnung 34 des Staatsministeriums aufgehoben worden.

Westen. Ein Kunstschaffler aus Stadt, dessen Wert auf mehrere Millionen Mark geschätzt wurde, wurde auf dem Friedhof der Stadt in einem Grab entdeckt. Im Jahre 1944 war der Totengräber aufgefallen, daß Neufährer unter ungewöhnlichen Umständen einen unbekannten Soldaten begraben. Er machte bei der Behörde Meldung. Daraufhin wurde der Sarg ausgegraben, und man fand überraschenderweise den verschundenen Kunstschaffler.

Düsseldorf. Der Küstenkanal in dem für Industrie und Wirtschaft wichtigen westdeutschen Kanalnetz wurde jetzt als Verbindung zwischen dem Ruhrgebiet und Bremen wieder für den Verkehr freigegeben.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war. Mißtrauensvoten gegen bestimmte Handlungen der Regierung oder des Regierungschefs sollten nicht unbedingt zum Regierungswechsel führen. Ist das Mißtrauen ein ständig sich wiederholendes oder tiefgreifendes, dann wird ohnehin das längere Verweilen einer dauernd in Differenzen mit dem Parlament geratenden Regierung nicht möglich sein.

Der zweite größere Mangel des Weimarer Systems besteht in der Parteienzersplitterung. Gegen diese sind in jenen Jahren wirksame Maßnahmen bei den eben vollzogenen Wahlen getroffen worden und ich glaube, es genügt, wenn diese Maßnahmen auch in der zukünftigen Verfassung verankert werden.

Andere Fehler sind von zweitrangiger Bedeutung und werden durch Übereinkommen der Parteien selber beseitigt werden.

Paul Löbe wirkt gegenwärtig in Berlin und ist einer der Vorkämpfer für das Weiterbestehen einer unabhängigen sozialdemokratischen Partei — d. h. jenseits des Zusammenschlusses mit den Kommunisten

München, 15. Juli. (DANA). „Die Hintergründe des Ministerwechsels sind nicht technischer Art, sondern absolut politischer Natur“, erklärte Heinrich Schmitt am Sonntagvormittag in einer Rede über das Thema „Die wahren Gründe zu meinem Rücktritt“ in einer Versammlung der KPD.

Besondere Schwierigkeiten, führte Schmitt aus, gäbe es bei der Definition des Begriffs der „Nazi-Verbrechen“. Da dem Augenblick, da die Kriegsverbrechen der Nazis an der empfindlichsten Stelle, an den Besitzverhältnissen, treffen und ihre aus dem Blut und Knochen des deutschen Volkes gepreßten Gewinne konfiszieren wollten, setzte der Widerstand verschiedener deutscher Delegationsmitglieder ein und es ist deshalb nicht verwunderlich, daß die Vertretung der Militärregierung mißtrauisch wurde und den ehrlichen Willen zu einer gerechten Entschädigung bewies.

Wir fragen die zuständige Behörde, den Herrn Landrat in Ettlingen, ob das Gesetz für Wiedergutmachung auf diese Art erfüllt wird oder nur auf dem Papier steht.

Wir wenden uns an die zuständige Landesregierung, an das Amt für Wiedergutmachung in Stuttgart, mit der höflichen Bitte, die Angelegenheit in Söllingen eingehend zu prüfen, um dem Gesetz und der Gerechtigkeit zum Siege zu verhelfen.

Wir wenden uns an die zuständige Landesregierung, an das Amt für Wiedergutmachung in Stuttgart, mit der höflichen Bitte, die Angelegenheit in Söllingen eingehend zu prüfen, um dem Gesetz und der Gerechtigkeit zum Siege zu verhelfen.

Erste Urteile in Versailles

Versailles, 15. Juli. (DANA). Jean Berthelot, ehemaliger Verkehrsminister der französischen Vichy-Regierung, wurde am Mittwoch vom Obersten französischen Gerichtshof in Versailles zu zwei Jahren Gefängnis und Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf zehn Jahre verurteilt. Berthelot war angeklagt, durch Reden gegen die Widerstandsbewegung die „nationale Würde kompromittiert“ und die politische Haltung des Admirals Darlan öffentlich gebilligt zu haben.

Greisers Gnadengesuch abgelehnt
Posen, 15. Juli. (AP) Nachdem der polnische Präsident das Gnadengesuch des zum Tode verurteilten ehemaligen Gestapo-Leiters Greiser abgelehnt hatte, hat der Delinquent sich am 12. Juli an den Papst mit der dringenden Bitte gewandt, ihn vom Galgen zu retten.

Urtell gegen Student widerrufen
Bad Oeynhausen, 15. Juli. (DANA). Wie das brit. Hauptquartier bekanntgab, wurde das am 10. Mai gegen den ehem. Generaloberst der Luftwaffe, Student, durch ein brit. Militärgericht in Lüneburg ausgesprochenes Urteil von fünf Jahren Gefängnis widerrufen. Der brit. General Galloway hat das Urteil nicht bestätigt.

Todesurteil in Dachau
Dachau, 15. Juli. (DANA). Gustav Heide mann wurde für die Beteiligung an der Ermordung eines sowjetischen amerikanischen Fliegers in der Nähe von Tidische (Bez. Braunschweig) am 30. Mai 1944, von dem Militärgericht in Dachau am 9. d. M. zum Tode durch den Strang verurteilt.

Todesurteil für früheren Gestapo-Chef
Wuppertal, 15. Juli. (AP). Der frühere höhere SS- und Polizeiführer von Frankreich Albrecht Oberberg, der ehemalige Oberst und Gestapo-Chef von Südwestdeutschland, Eliaß, Erich Iselt, wurde am 11. d. Mts. von einem britischen Militärgericht wegen Teilnahme an der Erschießung von 60 gefangenen britischen Fliegern zum Tode verurteilt.

Schmitt über seinen Rücktritt

Heinrich Schmitt sagte, daß er sich noch zu dem innern Sinne, wie sein Nachfolger, der jetzige Minister für Sonderaufgaben, Dr. Pfeiffer, den bayerischen Ministerpräsidenten aufsuchte und dort die Frage erwarb, ob man die Verhandlungen überhaupt noch fortführen sollte.

Ob die Besatzungsmächte sich auf dieser Basis einigen werden, entzieht sich bis zur Stunde unserer Kenntnis. Wenn es nicht geschieht, dann werden die Kommunalwahlen, die im Herbst dieses Jahres in der russischen Zone abgehalten werden sollen, kein reines Bild der politischen Struktur ergeben, denn die starke sozialdemokratische Partei wird von der Teilnahme an diesen Wahlen ausgeschlossen sein.

Heinrich Schmitt sagte, daß er sich noch zu dem innern Sinne, wie sein Nachfolger, der jetzige Minister für Sonderaufgaben, Dr. Pfeiffer, den bayerischen Ministerpräsidenten aufsuchte und dort die Frage erwarb, ob man die Verhandlungen überhaupt noch fortführen sollte.

Ob die Besatzungsmächte sich auf dieser Basis einigen werden, entzieht sich bis zur Stunde unserer Kenntnis. Wenn es nicht geschieht, dann werden die Kommunalwahlen, die im Herbst dieses Jahres in der russischen Zone abgehalten werden sollen, kein reines Bild der politischen Struktur ergeben, denn die starke sozialdemokratische Partei wird von der Teilnahme an diesen Wahlen ausgeschlossen sein.

Ob die Besatzungsmächte sich auf dieser Basis einigen werden, entzieht sich bis zur Stunde unserer Kenntnis. Wenn es nicht geschieht, dann werden die Kommunalwahlen, die im Herbst dieses Jahres in der russischen Zone abgehalten werden sollen, kein reines Bild der politischen Struktur ergeben, denn die starke sozialdemokratische Partei wird von der Teilnahme an diesen Wahlen ausgeschlossen sein.

Suche nach August Streufert

Der ehemalige sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete August Streufert, geb. am 5. Aug. 1887, wurde im September 1944 in das KZ Neugamme als Häftling Nr. 43 387 eingeliefert. Vom Standesamt Hamburg-Neugamme wurde den Angehörigen mitgeteilt, daß St. am 27. Dez. 1944 verstorben sei. Gleichzeitig erhielten sie dessen Bekleidung und die Urne mit der Asche des Verstorbenen zugestellt. Am 26. Dez. 1945 ging ihnen von einem aus Wilmshausen stammenden KZ-Gefangenen ein Brief zu, der leider verwischt und unleserlich war und deshalb nicht als von Streufert geschrieben identifiziert werden konnte.

Die Bestimmungen der Verordnung vom 30. April 1933 über die Arbeitszeit (Arbeitszeitgesetz Nr. 14/33) und alle sonstigen gesetzlichen Bestimmungen, die in Widerspruch zu diesem Gesetz stehen, werden hiermit aufgehoben oder im Sinne dieses Gesetzes abgeändert.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Durch diese Maßnahme können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Das freie Wort

Der Betriebsrat der Baunehmung Ludwig Leibel, Karlsruhe, schreibt über:

Umlageabregelung im Baugewerbe
folgendes: Als der Ruf der vier Parteien kam „Räumt den Schutt weg! Baut auf!“ haben viele Bauarbeiter dem Ruf Folge geleistet. Ein großer Teil von ihnen ist seit vorigem Jahr, seit Mai/Juni, tätig.

Als der Ruf der vier Parteien kam „Räumt den Schutt weg! Baut auf!“ haben viele Bauarbeiter dem Ruf Folge geleistet. Ein großer Teil von ihnen ist seit vorigem Jahr, seit Mai/Juni, tätig.

Als der Ruf der vier Parteien kam „Räumt den Schutt weg! Baut auf!“ haben viele Bauarbeiter dem Ruf Folge geleistet. Ein großer Teil von ihnen ist seit vorigem Jahr, seit Mai/Juni, tätig.

Als der Ruf der vier Parteien kam „Räumt den Schutt weg! Baut auf!“ haben viele Bauarbeiter dem Ruf Folge geleistet. Ein großer Teil von ihnen ist seit vorigem Jahr, seit Mai/Juni, tätig.

Frauen und Wiederaufbauarbeit

Berlin, 15. Juli. (DANA). Alliierte Kontrollbehörde, Kontrollratsgesetz Nr. 32: Beschäftigung von Frauen bei Bau- und Wiederaufbauarbeiten. In Anbetracht des großen Mangels an tauglichen männlichen Arbeitskräften in gewissen Teilen Deutschlands erläßt der Kontrollrat das folgende Gesetz:

Die zuständigen deutschen Behörden dürfen weibliche Arbeitskräfte bei Bau- und Wiederaufbauarbeiten einschließen, Aufbaumarbeiten beschäftigen bzw. ihre Beschäftigung genehmigen.

Die Bestimmungen der Verordnung vom 30. April 1933 über die Arbeitszeit (Arbeitszeitgesetz Nr. 14/33) und alle sonstigen gesetzlichen Bestimmungen, die in Widerspruch zu diesem Gesetz stehen, werden hiermit aufgehoben oder im Sinne dieses Gesetzes abgeändert.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Die Besatzungsmächte können besonders entlassene Kriegsgefangene den Aufenthaltsort ihrer Angehörigen ermitteln, ohne erst ihr früheres Wohngebiet aufsuchen zu müssen.

Nachrichten aus den Zonen

DANA funkt: Amerikanische Zone
Stuttgart. Das nationalsozialistische „Gesetz zur Verfassung“ 14, Abs. 1, durch die Verordnung 34 des Staatsministeriums aufgehoben worden.

Westen. Ein Kunstschaffler aus Stadt, dessen Wert auf mehrere Millionen Mark geschätzt wurde, wurde auf dem Friedhof der Stadt in einem Grab entdeckt. Im Jahre 1944 war der Totengräber aufgefallen, daß Neufährer unter ungewöhnlichen Umständen einen unbekannten Soldaten begraben. Er machte bei der Behörde Meldung. Daraufhin wurde der Sarg ausgegraben, und man fand überraschenderweise den verschundenen Kunstschaffler.

Düsseldorf. Der Küstenkanal in dem für Industrie und Wirtschaft wichtigen westdeutschen Kanalnetz wurde jetzt als Verbindung zwischen dem Ruhrgebiet und Bremen wieder für den Verkehr freigegeben.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.

Die Kontinuität des Regierens wird in Zukunft noch viel notwendiger sein, als in den zwölf Jahren von Weimar. Ich selbst neige — ohne damit eine offizielle Parteiauffassung zu vertreten — dazu, daß Regierungschefs auf bestimmte Zeit gewählt werden sollten, wie das in der Schweiz geschieht, und wie das auch in deutschen Städten üblich war.



Karlsruher

P. P.

Es schreibt uns einer, frei und unbeschränkt, ganz ohne Prüderie und viel Getue, daß er verzweiflungsvoll den Fakt bedenklich nach nun Uhr abends kann man in Karlsruhe in kein P. P. mehr, wenn die Notdurft drängt.

Es fiel uns auf

... daß Straßenbahnsmittel wohl am Hauptbahnhof erhältlich sind, nicht aber auch am Altbahnhof; ... daß den Durlacher Berufstätigen wochentags keine Gelegenheit zu einer Erholung im Sonnenbad geboten ist, da dort schon um 18.45 Uhr geschlossen wird;

Der Verkauf von Tabakwaren

Der Verkauf von Tabakwaren auf Absehn E der Seifenkarte für Männer gemäß der Veröffentlichung des LWA Karlsruhe begann am Donnerstag, den 18. Juli 1946.

Der gedrosselte Fink

Montag, den 22. Juli. Werner Fink ... nicht mehr gedrosselt. Ein Kapitel des deutschen Kabarett ist damit aberschlossen, das wirklich ein Kapitel für sich war.

Rechtsanwalt Dr. Richard Gönner

Im Alter von 67 Jahren wurde Rechtsanwalt Dr. Richard Gönner aus einem arbeitsreichen Leben abgerufen. Mit ihm ist ein Mensch von außerordentlich hoher Lebensauffassung von uns geschieden.

Ein froher Sonntag-Nachmittag

Die Veranstaltung im Konzerthaus für den Wiederanfang war ein schöner Erfolg für alle Beteiligten. Nicht zuletzt für das Publikum, denn der ausverkaufte Saal bewies, daß der Wiederaufbau der Stadt uns allen sehr am Herzen liegt.

stell. Ortsbild der Nachkriegszeit" vertreten. Künstler Meyer-Weingarten zeigt Graphik und Aquarelle. Budta hat den Holzschnitt von Hokusai (1760-1849) "Kraniche" in einem handgewebten Wandbild nachgestaltet.

Tagung württemberg.-bad. Zeitungsverleger

Heidelberg, 15. Juli. (DANA) Der Württembergisch-badische Verlegerverein EV hielt am 13. Juli in Anwesenheit von Vertretern der amerikanischen Militärregierung und den Vorsitzenden der Verlegerverbände von Bayern und Großhessen seine erste Hauptversammlung ab.

Polizeibericht

Auch eine Postanstelle mußte angezeigt werden, weil sie mit einer größeren Menge amerikanischer Zigaretten, daneben auch mit Schokolade, Bohnenkaffee und Schmuckgegenständen Schwarzhandel trieb und dabei erhebliche Ueberschüsse forderte.

Weihetag des katholischen Frauenbundes

Das Fest Mariä Heimsuchung am 2. Juli ist geprägt von der Begegnung von Jungfrau und Mutter und dem Hohelied derer, die Christus in die Zeit hineintragen durfte. Als der kath. Frauenbund sich seinen Weihetag widmen konnte, war dies ein Ereignis, das nicht nur in der Kirche, sondern auch in der Welt ein Echo fand.

Erste juristische Staatsprüfung

Stuttgart, 15. Juli. (DANA) Die erste juristische Staatsprüfung wird im August von der juristischen Fakultät in Heidelberg abgehalten werden. Voraussetzungen für die Zulassung, von denen in Anbetracht der absehbaren Kriegswende, sind: die Presteselle des Staatsministeriums mitteilt: deutsche Staatsangehörigkeit und sechs Semester Rechtsstudium.

Neue Raucherkarten

München, 15. Juli. (DANA) Mit Beginn der 91. Kartenerneuerung werden nach einer Bekanntgabe des Referats Tabak der bayerischen Landesstelle für verschiedene Waren neue Raucherkarten ausgeben, die in der gesamten amerikanischen Besatzungszone für die 91., 92. und 93. Zeitungsperiode gültig sind.

Pforzheimer Oberbürgermeister wiedergewählt

Pforzheim, 15. Juli. (DANA) Der bisherige Oberbürgermeister Friedrich Adolf Kapp (CDU) wurde bei der Wahl am 11. Juli mit 13 gegen 11 Stimmen auf die Dauer von zwei Jahren erneut zum Oberbürgermeister gewählt. Ein Stimmenerhalt erhielt der Kandidat der SPD, Ministerialrat Gustav Kimpel.

Ordenshaus Assensheim

Die Evangelische Michaelsbruderschaft, eine über Deutschlands Grenzen hinausreichende Vereinigung evangelischer Männer, die seit 15 Jahren an der Erneuerung des kirchlichen Lebens arbeitet und in dem letzten Jahrzehnt manche Behinderung ihrer Arbeit erfuhr, hat sich in dem Schloß Assensheim, zwischen Friedberg, L. Hossen und Hanau, ein Einkirchhaus geschaffen, das als Mittelpunkt ihrer kirchlichen Kreise dienen soll.

Radioprogramm

- Mittwoch, 17. Juli: 6.12 Choral, 6.18 Musik, Zeitungsprogramm, 6.30 Nachrichten, 6.45 Gymnastik, 7.00 Melodien, Programmvorschau, 7.15 Magasin der Stimme, 7.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Paul Eipper, 8.45 Musik, 9.00 Programmvorschau, 9.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 10.30 Melodien, 11.00 Konzert, 11.45 Haus und Heim, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Silberhochzeit, 13.00 Nachrichten, 13.15 Melodien, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule, 16.30 Perlen der Literatur, 19.00 Sport, 19.15 Margit Humbrecht, 19.30 Fragen für alle, 20.00 Nachrichten, 20.15 Nürnberger Programmvorschau, 20.30 Operette, 21.00 Hörspiel, 22.00 Stimme Amerikas, 22.15 Magasin der Stimme Amerikas, 22.30 Konzert, 23.00 Nachrichten, 23.15 Lutz Templin, 23.30 UNRRA-Schiedsstelle, 23.45 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 1.15 Musik, Zeitungsprogramm, 1.30 Nachrichten, 1.45 Musik, 2.00 Melodien, Programmvorschau, 2.15 Magasin der Stimme Amerikas, 2.30 Melodien, 8.00 Stimme Amerikas, 8.15 Wasserstände, Musik, 8.30 Englischer Unterricht, 10.00 Schallfunk, Warum werden wir krank? 10.30 Konzert, 11.00 Schöne Stimmen, 11.30 Landfunk, Volksmusik, 12.00 Musik, Programmvorschau, 12.30 Kommentar aus Nürnberg, 12.45 Templin-Seriet, 13.00 Nachrichten, 13.15 Stimme Amerikas, 13.30 Musik, 13.45 Polnisches Programm, 14.00 Schallfunk, "Franz v. Assisi", 14.30 Beschwiegene Weisen, 15.00 Alte Bücher, 15.15 Tanz, 15.30 Kinder- und Jugendliteratur, 15.45 Nachrichten, 16.00 Operette, 16.15 Musik, 16.30 Nachrichten, 16.05 Anschlagssäule,

